

Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhang in der Digitalisierung stärken!

Neues BMBF-Projekt am M2C:

Das M2C Institut für angewandte Medienforschung an der Hochschule Bremen und seine Partner untersuchen und erproben im neuen BMBF-Projekt „RESet“ zukünftige Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe mittels innovativer digitaler Tools.

Gefördert durch: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Laufzeit: 2017 – 2020

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

RESet: □ Digitale Resonanzräume zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und demokratischer Werte

Fehlendes Vertrauen in staatliche Institutionen, fehlende Verständigung über gesellschaftliche Werte und vor allem Brüche im gesellschaftlichen Zusammenhalt sind allgegenwärtig wahrzunehmen. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in den letzten Wahlergebnissen auf Länder- und Bundesebene wider. Die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen in einer Phase der digitalen Transformation von Lebenswelten zu steigern und ihnen wieder eine konstruktive Sichtweise auf die Gesellschaft zu ermöglichen ist die Kernidee des BMBF-Forschungsprojekts „Resonanzräume erforschen und transformieren“ (RESet), das am Zentrum für Arbeit und Politik (zap) der Universität Bremen gemeinsam mit dem M2C Institut für angewandte Medienforschung an der Hochschule Bremen und dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (NBW) gestartet ist.

In RESet werden bis Ende 2020 Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe mittels innovativer Bildungsformate und dem Einsatz digitaler Tools erprobt. RESet ist Teil der Bundesinitiative „Zusammenhalt stärken in Zeiten von Krisen und Umbrüchen“. Hier richtet das Projekt den Blick auf den Umgang mit dem aktuellen gesellschaftlichen Wandel und den daraus resultierenden gesellschaftlichen Herausforderungen.

Direkte Verbindung von Theorie und Praxis

Zusammen erforschen die Projektpartner nicht nur die Gründe für die Brüche im gesellschaftlichen Zusammenhalt. Durch den praktischen Einsatz innovativer Bildungsformate und digitaler Tools zur Gestaltung des Zusammenlebens werden gleichzeitig neue Wege zur gesellschaftlicher Beteiligung erprobt. Zielgruppe von RESet sind Menschen unserer Gesellschaft, die sich gesellschaftlich abgehängt fühlen. Über die Schaffung solcher Resonanzräume werden die Menschen unmittelbar einbezogen und erhalten so neue Chancen auf gesellschaftliche Teilhabe im Kontext von Arbeit und Soziales 4.0. Damit wirkt RESet gegen Tendenzen der Apathie, Isolation oder Radikalisierung in der digitalen Gesellschaft.

Das M2C Institut für angewandte Medienforschung mit seiner langen Erfahrung im Bereich digitaler Innovationen bringt die gewonnenen Erkenntnisse zusammen mit den Projektpartnern unmittelbar in die praktische Sozialarbeit ein. Durch die direkte Verbindung von Theorie und Praxis als Kernanliegen des Projekts werden im Verlauf des Projekts Innovationen in Bildungsformaten und digitalen Tools exemplarisch im Bremer Westen durch das Digital Impact Lab Bremen und an Standorten des BNW in Niedersachsen erprobt. Dadurch werden die Menschen vor Ort frühzeitig einbezogen und die Entwicklung von Resonanzräumen und Chancen zur Teilhabe aktiv gefördert.

Partner:

M2C Institut für angewandte Medienforschung an der Hochschule Bremen (M2C)

Zentrum für Arbeit und Politik der Universität Bremen (zap)

Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW)

Links:

<https://www.uni-bremen.de/zap/zap-forschung/reset>